



## Initiative Zukunftswald

SDG 13

### Kontext

Im Rahmen der Initiative Zukunftswald soll der Stadtwald durch Wiederaufforstung und Maßnahmen zur Anpassung von Waldstruktur und Baumarten fit für den Klimawandel gemacht werden.

### Beschreibung/Umsetzung

Um dem Voranschreiten der Auswirkungen des Klimawandels im Stuttgarter Stadtwald entgegenzuwirken, soll der Stadtwald mit waldbaulichen Methoden klimastabil umgebaut werden (vgl. GRDRs 975/2019). Hierzu müssen zunächst Altbäume derjenigen Arten entnommen werden, die nicht an den Standort angepasst und deshalb künftig nicht überlebensfähig sind (z. B. Buche und Fichte). Auf diese Weise wird die Beschattung nachwachsender, lichtbedürftiger Bäume verhindert und eine Naturverjüngung gefördert. Anschließend kann eine Pflanzung mit an den Standort angepassten Baumarten (z.B. Eiche) erfolgen oder es wird mit bereits vorhandenem verjüngten Bestand gearbeitet.

### Erfahrung/Ergebnisse

Derartige Anpassungsmaßnahmen für eine bessere Klimaresilienz des Stuttgarter Stadtwaldes sind zurzeit (Stand März 2021) nur auf Waldränder beschränkt, denn der Beirat für den Stuttgarter Stadtwald hat im Jahr 2019 ein Moratorium für reguläre Fällungen erwirkt.

### Referat/Amt/Eigenbetrieb

Garten-, Friedhofs- und Forstamt im Technischen Referat

### Weiterführende Literatur / Links

<https://www.stuttgart.de/leben/natur/wald/beirat-fuer-stuttgarter-stadtwald.php>

(Letzter Zugriff 12.07.2021)